Presseinformation

16. M rz 2004

Initiative „Energieeffizienz für Gemeinden“ gestartet

Plank: Weg geht in Richtung Nachhaltigkeit und Qualität

„Weitere Kohlendioxid-Einsparungen werden durch die Umlegung des Beschlusses ‚energetische Maßnahmen für Landesgebäude‘ vom 29. April 2003 auf alle kommunalen Objekte der Gemeinden möglich“, erklärte Landesrat Dipl.Ing. Josef Plank heute bei der Startveranstaltung der Initiative „Energieeffizienz für Gemeinden“ in St. Pölten. Der zukunftsorientierte Weg, Wirtschaft, Ökologie und Innovation zu vereinen, werde durch die „Wohnbauförderung neu“ unterstützt. Ökologisches Bauen und ökologische Althaussanierung seien die Themen der Zukunft. Durch das „nachhaltige Bauen“ werde der Energieverbrauch und der Treibgasausstoß reduziert. Außerdem fordere und fördere das Land Niederösterreich den Einsatz erneuerbarer Energieträger.

Ziel der Aktion ist es, eine Verbesserung der Energieeffizienz bei Gemeindeämtern, Schulen, Kindergärten und Wohngebäuden einzuleiten. Dadurch soll es zu landesweiten kontinuierlichen Verbesserungen kommen, die nach dem Prinzip der Nachhaltigkeit die natürlichen Ressourcen schonen. Besonders die Klimabündnisgemeinden haben sich dazu bekannt, bis 2010 eine Einsparung von 50 Prozent ihrer CO2-Emissionen zu erzielen.

Durchgeführt wird diese Initiative von der NÖ Landesakademie, der NÖ Gemeindeverwaltungsschule, der Kommunalakademie und der Geschäftsstelle für Energiewirtschaft.

Nähere Informationen: NÖ Landesakademie, Dr. Michael Mayer, Telefon 02742/294-17428.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at